

Orientierungsfragen zur BGM Bestandsaufnahme

Firma:	Tel.:
Ansprechpartner/in:	eMail:
Straße:	Beschäftigungsanzahl:
PLZ, Ort:	Branche:
Arten der Arbeitsplätze (mit Abteilungszuordnung):	

Gesundheitsteam:	Vor- und Zuname:	Kontakt (Telefon, Mail Adresse)
Präventionsbeauftragte/r		
Personalleiter/in		
Betriebsratssprecher/in		
Mediziner/in		
Sicherheitsfachkraft		
Externer Dienstleister Bereich:		

Kennzahlen:	2018	2019	2020
Fehlzeitenquote:			
AU Tage:			
AU - Dauer:			
Kurzzeit AU: 1-3 Tage			
Krankenstand AU: 1-42 Tage			
Langzeitstand AU: ab dem 42. Tag			
AU - Art:			
Muskel-/Skelettsystembezogene			
Psychische Störungen			
Atemwegserkrankungen			
Verletzungen/Vergiftungen			
Verdauungssystem			
Herzkreislaufsystem			
Infektionen			
Neubildungen			
Sonstiges:			
Produktivität der Beschäftigten:			
Ggf. eingehende Kundenbeschwerden:			
Bestehende Auswertungen: ggf. abteilungsbezogen			

Fragestellungen zur aktuellen Organisation:		Ja	Nein	Bemerkung
Existiert ein Steuerungsgremium (z.B. ein Arbeitskreis Gesundheit?)				
Existiert eine Betriebsvereinbarung für das betriebliche Gesundheitsmanagement				
Existiert ein Präventionsbudget (Finanzielle Ressourcen für BGM Maßnahmen?)				
Existiert ein funktionelles Informationssystem und wird es genutzt?				
Gibt es eine IHK zertifizierte Fachkraft für BGM (intern/extern)?				
Fragestellungen zu Analysen der letzten 3 Jahre:				
Wurden die Unternehmensfehlzeiten mit Branchenkenzzahlen verglichen?				
Wurden Mitarbeiterbefragungen oder Interviews durchgeführt?				
Wurden Arbeitsplatzbegehungen und Arbeitsanalysen durchgeführt?				
Wurden Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt (physisch/psychisch)?				
Wurden den Mitarbeitern Gesundheitsanalysen zur Verfügung gestellt (welche)?				
Fragestellungen zu Maßnahmen in 2020:				
Wurden Verhaltensorientierte Maßnahmen eingeleitet?				
Wurden Verhältnisorientierte Maßnahmen eingeleitet?				
Wurden Systemorientierte Maßnahmen eingeleitet?				
Wurden diese Ansätze miteinander kombiniert?				
Findet betriebliches Eingliederungsmanagement statt (BEM)				
Gibt es BGF-Maßnahmen im Bereich §20 oder Firmenfitnessangebote?				
Gibt es Fortbildungen und/oder Coachings zu Themen wie: Gesund Führen, Gesunde Kommunikation, ... ?				
Gibt es ein BGM Qualitätssicherungssystem?				
Wie viele und welche Präventionsmaßnahmen gab es (§20, SGB V)?				
Wie viele und welche BGM Fortbildungen gab es?				
Wie viele und welche Gesundheitstage/ Gesundheitsstraßen gab es und wann?				
Wie sind die Erfahrungen zur Annahme von BGM/BGF Maßnahmen in den Abteilungen (Quote)?				
Bei welchen Krankenkassen sind die meisten Beschäftigten versichert?				
Motivation und Fragestellungen zur BGM- Zielsetzung:		Ja	Nein	Bemerkung
Reduzierung von Belastungen am Arbeitsplatz?				
Verbesserung des Betriebsklimas?				
Verbesserung des Gesundheitsverhaltens der Mitarbeiter/innen?				
Demografische Entwicklung?				
Fachkräftemangel?				
Arbeitgebermarkenbildung/ Erhöhung der Attraktivität des Arbeitsplatzes/Image?				
Wettbewerbsfähigkeit?				
Senkung der Arbeitsausfalltage?				
Senkung der Mitarbeiter-Fluktuation?				
Steigerung der Betriebsergebnisse?				
Erhöhung der Leistungsfähigkeit von Mitarbeitern und Teams?				
Sonstiges:				

Wir versichern unsere Verschwiegenheit im Umgang mit allen Daten und Informationen aus Ihrem Unternehmen und behandeln auch die gesamte Vorbereitungsphase strengstens vertraulich. Alle Orientierungsfragen dienen ausschließlich zur Bedarfs- und Angebotsermittlung.